

# ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 08/2010

## Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 27.09.2010

Dauer der Sitzung: 18:05 Uhr bis 20:00 Uhr

### Teilnehmer/-innen:

SPD-Fraktion:	Stadtrat	Baum
	Stadtrat	Dr. Caroli
	Stadträtin	Dreyer
	Stadtrat	Hirsch
	Stadtrat	Dr. John
	Stadtrat	Kleinschmidt
	Stadträtin	Schmidt
	Stadtrat	Trahasch
CDU-Fraktion:	Stadtrat	Ackermann
	Stadtrat	Benz
	Stadtrat	Burger
	Stadtrat	Dörfler
	Stadträtin	Rompel
	Stadtrat	Schweickhardt
	Stadtrat	Straubmüller
	Stadtrat	Wille
Fraktion Freie Wähler:	Stadträtin	Bothor
	Stadträtin	Deusch
	Stadtrat	Girstl
	Stadtrat	Roth
	Stadtrat	Schwarzwälder
	Stadtrat	Wagenmann
Fraktion Die Grünen:	Stadträtin	Granderath
	Stadträtin	Kaiser-Munz
	Stadtrat	Täubert
	Stadtrat	Vollmer
FDP-Fraktion:	Stadtrat	Hauer
	Stadträtin	Kmitta
	Stadtrat	Uffelmann
	Stadtrat	Volk
Die Linke	Stadtrat	Oßwald

beratende Mitglieder:	Ortsvorsteher	Baum	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteherin	Deusch	(als Stadträtin)
	Ortsvorsteher	Girstl	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Roth	(als Stadtrat)
	Ortsvorsteher	Schweickhardt	(als Stadtrat)

entschuldigt fehlt:	Stadtrat	Mauch
---------------------	----------	-------

Schriftführer/-in:	Herr	Papke
--------------------	------	-------

Zuhörer/-innen:	30
-----------------	----

Diese Sitzung schließt sich einer nichtöffentlichen Sitzung an und ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

## I. FRAGESTUNDE

### Fragestunde gem. § 11 der Geschäftsordnung des Gemeinderates

#### Fußgängerüberwege Innenstadt:

Herr Werner Engelmann fragt an, warum es im Bereich Spital, Doler Platz und Rathausplatz keine Fußgängerüberwege gibt.

Oberbürgermeister Dr. Müller sagt Herrn Engelmann zu, dass dieses Anliegen im Verkehrsausschuss behandelt wird.

## II. BEKANNTGABE

### 1. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung am 26. Juli 2010 gefassten Beschlüsse

1. Der Gemeinderat hat zu mehreren Personalangelegenheiten (Stellenbesetzung, Stellenbemessung, Entfristung) Beschlüsse gefasst.
2. Der Gemeinderat hat zur Auftragsvergabe von Feuerwehrfahrzeugen einen Beschluss gefasst.
3. Der Gemeinderat hat einem städtebaulichen Vertragsentwurf zum Bebauungsplan BLOCKSCHLUCK GÖTZMANN zugestimmt.
4. Der Gemeinderat hat einem städtebaulichen Vertragsentwurf zum Bebauungsplan MITTELWALD zugestimmt.
5. Der Gemeinderat hat die Preisstaffelung für die städtischen Bauplätze im Gebiet HEUBÜHL, Gemarkung Reichenbach beschlossen.

### 2. Neubau Bürgerhaus Mietersheim - Vergabe der Holzbauarbeiten hier: Bekanntgabe einer Eilentscheidung des Oberbürgermeisters gemäß § 43 Abs. 4 GemO

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 120/2010 vom 03.09.2010;  
Stadtbauamt, Abt. Hochbau

Inhalt der Bekanntgabe:

Eilentscheidung des Oberbürgermeisters gem. § 43 Abs. 4 GemO:

Die **Firma Holzbau Langenbach GmbH** aus 77933 Lahr erhält den Auftrag zur Ausführung der Holzbauarbeiten zum Brutto-Angebotspreis von **255.574,28 €**.

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters.

Herrn Stadtrat Vollmer wird eine Zusendung des in der Vorlage erwähnten Aktenvermerks zugesagt.

### III. INFORMATION

#### **1. Haushalt 2010 - Bericht über die Haushaltsentwicklung**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 111/2010 vom 14.09.2010;  
Stadtkämmerei, Abt. Allgem. Finanzverwaltung und Haushalt

Herr Trampert, Amtsleiter der Stadtkämmerei, erläutert den Bericht über die Haushaltsentwicklung.

Der Gemeinderat nimmt nach intensiver Aussprache Kenntnis vom Bericht über die Haushaltsentwicklung 2010.

#### **2. Baugebiet Hosenmatten II, 1. Bauabschnitt - Durchführung der Erschließungsarbeiten**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 117/2010 vom 20.08.2010;  
Stadtbauamt, Abt. Tiefbau

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den ab Oktober 2010 anstehenden Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Hosenmatten II, 1. Bauabschnitt. Insbesondere nimmt der Gemeinderat Kenntnis von der Ausbauplanung der Hintergasse.

### IV. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

#### **1. Besetzung der beratenden Ausschüsse und sonstigen Gremien mit sachkundigen Einwohnern**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 121/2010 vom 13.09.2010;  
Haupt- und Personalamt, Abt. Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit  
und Stadtmarketing

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Der Gesamtelternbeirat der Lahrer Kindertagesstätten soll zukünftig durch einen sachkundigen Einwohner im Ausschuss für Soziales, Schulen und Sport vertreten sein.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

2. Herr Günter Noll und als Stellvertreterin Frau Simone Lachowski werden als Vertreter des Gesamtelternbeirats der Lahrer Kindertagesstätten in den Ausschuss für Soziales, Schulen und Sport entsandt.  
Als neuen Stellvertreter für den Caritas Verband Lahr e. V. wird Herr Martin Schindler gewählt.

Wahlergebnis: Einstimmig

## **2. Richtlinien der Stadt Lahr zur Förderung von Begegnungen im Rahmen der Städte- und Schulpartnerschaften**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 127/2010 vom 14.09.2010;  
Haupt- und Personalamt, Abt. Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit  
und Stadtmarketing

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die „Richtlinien der Stadt Lahr zur Förderung von Begegnungen im Rahmen der Städte- und Schulpartnerschaften“ nach Maßgabe des angeschlossenen Entwurfs.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## **3. Weiterführung des Kooperationsvertrages zwischen den Städten Lahr, Kehl und Oberkirch über die Durchführung der baufachtechnischen Rechnungsprüfung**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 126/2010 vom 15.09.2010  
Haupt- und Personalamt, Abt. Personal, Organisation und Datenverarbeitung

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Einer Weiterführung des Kooperationsvertrages zwischen den Städten Lahr, Kehl und Oberkirch über die Durchführung der baufachtechnischen Rechnungsprüfung wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, einen inhaltsgleichen weiteren Kooperationsvertrag für einen Zeitraum von 5 Jahren nach Ablauf des Kooperationsvertrages vom 22.02.2006 abzuschließen bzw. diesen zu verlängern.
3. Die von den Kooperationspartnern beabsichtigte zukünftige Stellenbesetzung wird dem Haupt- und Personalausschuss der Stadt Lahr nach Abschluss der weiteren Kooperationsvereinbarungen im Rahmen seiner Zuständigkeit nach der Hauptsatzung zur Entscheidung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

#### **4. Schlussbericht des Städtischen Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2009 der Stadt Lahr**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 113/2010 vom 11.08.2010;  
Rechnungsprüfungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Die Jahresrechnung für das HHJ 2009 wird auf der Einnahmen- und Ausgabenseite des Verwaltungshaushaltes mit 80.025.236,77 € und auf der Einnahmen- und Ausgabenseite des Vermögenshaushaltes mit 19.099.219,82 € festgestellt.

Der Feststellungsbeschluss ist gemäß § 95 Abs. 3 GemO ortsüblich bekannt zu geben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

#### **5. Bericht des Städtischen Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses bzw. der Jahresrechnung für das Rechnungsprüfungsjahr 2009 des Hospital- und Armenfonds Lahr**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 114/2010 vom 11.08.2010;  
Rechnungsprüfungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Nach Abschluss der örtlichen Prüfung stellt der Gemeinderat als Stiftungsrat den Jahresabschluss 2009 des Hospital- und Armenfonds -Alten- und Pflegeheim Spital- und die Jahresrechnung 2009 -Allgemeines Grundvermögen/Betreutes Wohnen- gemäß den gesetzlichen Vorschriften wie folgt fest:

##### **a) Den Jahresabschluss des Hospital- und Armenfonds -Alten- und Pflegeheim Spital-**

mit einer Bilanzsumme von 5.228.136,25 € und einem Jahresverlust von 536.000,26 €.

Der Jahresverlust wird auf neue Rechnungen vorgetragen.

##### **b) Die Jahresrechnung des Hospital- und Armenfonds –Allgemeines Grundvermögen Betreutes Wohnen-**

auf der Einnahme- und Ausgabenseite des Verwaltungshaushaltes mit 209.140,33 € und  
auf der Einnahme- und Ausgabenseite des Vermögenshaushaltes mit 1.830.696,99 €.

c) Der Betriebsleitung wird gemäß § 16 Abs. 3 EigBG Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## **6. Freigabe einzelner Etats im Kulturhaushalt zur frühzeitigen Zusage und Bewirtschaftung wegen zwingender Buchungsnotwendigkeit**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 124/2010 vom 14.09.2010;  
Kulturamt

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

1. Amt 41 wird die Genehmigung erteilt, für die Veranstaltungsbuchungen der Spielzeit September 2011 bis Mai 2012 gegenüber Künstlern/Agenturen/Firmen ab sofort verbindliche Zusagen auszusprechen. In der Folge wird hiermit auch die Bewirtschaftungsbefugnis für die Haushaltsstelle 1.3310.620000 (Theater- und Konzertaufwand) in bereits verwaltungsintern für 2011 gekürzter Höhe für den Haushalt 2011 bis einschließlich Mai 2012 erteilt.
2. Amt 41 wird die Genehmigung erteilt, für die nachfolgend genannten Bereiche des Kultur-Etats ab sofort gegenüber Künstlern/Agenturen/Firmen verbindliche Zusagen auszusprechen. In der Folge wird hiermit zugleich die Bewirtschaftungsbefugnis für diese Etat-Bereiche für den Haushalt 2011 erteilt:
  - Lahrer Kultursommer – Einzelplan 3 / UA 3661
  - Betriebsausgaben Kunstaussstellungen – Einzelplan 3 / UA 3210

Beide Beschlüsse umfassen jeweils auch die im betreffenden Unterabschnitt unmittelbar zugehörigen BGL-Kosten und basieren in ihrem Umfang jeweils auf den anliegenden Mittelanmeldungen für den Haushalt 2011.

Abstimmungsergebnis: 30 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme  
1 Enthaltung

## **7. Bebauungsplan INNENSTADT SÜDWEST, 2. Änderung - Abwägung zu den Stellungnahmen aus der Offenlage - Satzungsbeschluss**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 112/2010 vom 27.07.2010;  
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

1. Die Abwägung vom 27. Juli 2010 zu den während der Offenlage vorgebrachten Stellungnahmen zum Bebauungsplan INNENSTADT SÜDWEST, 2. Änderung (Entwurf) wird beschlossen.
2. Der Bebauungsplan INNENSTADT SÜDWEST, 2. Änderung wird in der beigefügten Fassung vom 27. Juli 2010 als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

## V. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

- 1. badenova-Projekt KOMPAS (Kommunale Partnerschaft); Abschluss von Vereinbarungen zur Bildung stiller Gesellschaften, Änderung der Zusammensetzung des Aufsichtsrates der badenova AG & Co. KG und Änderungen von Konsortial- und Gesellschaftsvertrag**

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 118/2010 vom 26.08.2010; Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern  
Der Gemeinderat nimmt die Ergänzung zur Änderung des Konsortialvertrages gemäß Anlage zustimmend zur Kenntnis.

- 2. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 26.07.2010**

- 3. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Schulen und Sport am 03.03. 2010**

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschriften sind genehmigt.

## VI. PUNKTE AUSSERHALB DER TAGESORDNUNG

- 1. Chrysanthemaprosppekt**

Herr Stadtrat Ackermann spricht den Kommentar in der Badischen Zeitung über den Flyer zur Chrysanthema an. Frau Ohnemus, Leiterin der Abteilung Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing erläutert die Hintergründe.

- 2. Sperrung Urteilsplatz**

Herr Stadtrat Uffelmann spricht die frühzeitige Schließung des Urteilsplatzes für den Verkehr an. Oberbürgermeister Dr. Müller nimmt dazu Stellung und sagt zu, eine eventuelle Öffnung des Urteilsplatzes zwischen den Veranstaltungen zu prüfen.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 27. September 2010

---

Vorsitzender

---

Schriftführer

---

Stadtrat/-rätin

---

Stadtrat/-rätin